



# Re-Use For Future

## Wiederverwendung für eine lebenswerte Welt

Fachtag am 08. November 2022 in Berlin

Vor dem Hintergrund der aktuellen Ressourcenverknappung bekommt Wiederverwendung ein neues Gewicht. Re-Use von Gegenständen findet in vielen Bereichen des Lebens statt und ist verbunden mit zahlreichen ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Vorteilen. Neben der Freude am individuellen Einkaufserlebnis, werden deutliche Effekte hinsichtlich CO<sub>2</sub>-Einsparung erzielt und die Sensibilisierung für schonenden Konsum in breite Kreise der Bevölkerung getragen. Der Recycling- und Gebrauchtwarenhandel ist aber auch ein wichtiges Aktionsfeld für die soziale und arbeitsmarktliche Integration langzeitarbeitsloser Menschen.

Dies wurde auch von der Politik erkannt: „Re-Use“ wurde in der europäischen und deutschen Umweltgesetzgebung festgeschrieben und zahlreiche kommunale, aber auch länder- und bundesbezogene Aktivitäten zeugen von einem erstarkenden Trend. Wie können diese positiven Aspekte modern und effektiv kommuniziert und umgesetzt werden, um „Re-Use“ als allgegenwärtiges Prinzip auf eine noch breitere und politisch stärker propagierte Basis zu stellen?

Die Tagung beleuchtet aktuelle gesetzliche und rechtliche Grundlagen, handlungsrelevante Voraussetzungen, sowie praktische Beispiele der Umsetzung von Wiederverwendung in Kommunen.

Die Veranstaltung richtet sich an GeschäftsführerInnen, BetriebsleiterInnen und MitarbeiterInnen von Gebrauchtwareneinrichtungen, an Verantwortliche bei Kommunen und öffentlich-rechtlichen Entsorgern (öRE) sowie Zuständige in Politik und Verwaltungen.

### Tagungsprogramm

- |           |   |
|-----------|---|
| 10:00 Uhr | Anmeldung und Begrüßungskaffee  |
| 10:30 Uhr | Begrüßung zur Tagung<br>Claudio Vendramin, Vorstand, WIR e.V.<br>Alina Simon, Geschäftsführerin, bag arbeit e.V.<br>Katrín Hógh, Geschäftsführerin, EFAS e.V. |
| 10:45 Uhr | Neue Impulse der ökologisch sozialen-Transformation<br>Dr. Bettina Hoffmann, Parlamentarische Staatssekretärin, BMUV  |
| 11:15 Uhr | Reicht das? Aktivitäten von Bund, Ländern und Kommunen aus Sicht von Umwelt-NGOs,<br>Julia Simon, Referentin für Kreislaufwirtschaft, NABU                    |

- 11:45 Uhr      Nachfragen und Austausch
- 12:00 Uhr      Eine Stadt investiert in Wiederverwendung - Ergebnisse der Projektinitiative Re-Use Berlin,  
Ina Schulze, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz  
Dr. Henning Wilts, Abteilungsleiter Kreislaufwirtschaft, Wuppertal Institut
- 12:30 Uhr      Mittagspause
- 13:30 Uhr      Warum engagiert sich ein öffentlich-rechtlicher Entsorger konsequent in Re-Use?  
Nachhaltige Entwicklung von Gebrauchsgüterhäusern im Allgäu  
Andreas Breuer, Geschäftsführer, ZAK, Kempten  
Claudia Mayer, Projektleiterin „Re-Use“, ZAK, Kempten
- 14:30 Uhr      Austausch und Kaffeepause
- 15:00 Uhr      Entwicklung eines Re-Use Netzwerkes in Hessen  
Imke Eichelberg, Projektentwicklung Re-Use Netzwerk, Hessen
- 15:30 Uhr      Austausch - Zusammenfassung
- 16:00 Uhr      Ende der Tagung

Tagungsmoderation: Martin Koch, Geschäftsführer, uve regional GmbH

## Anmeldung

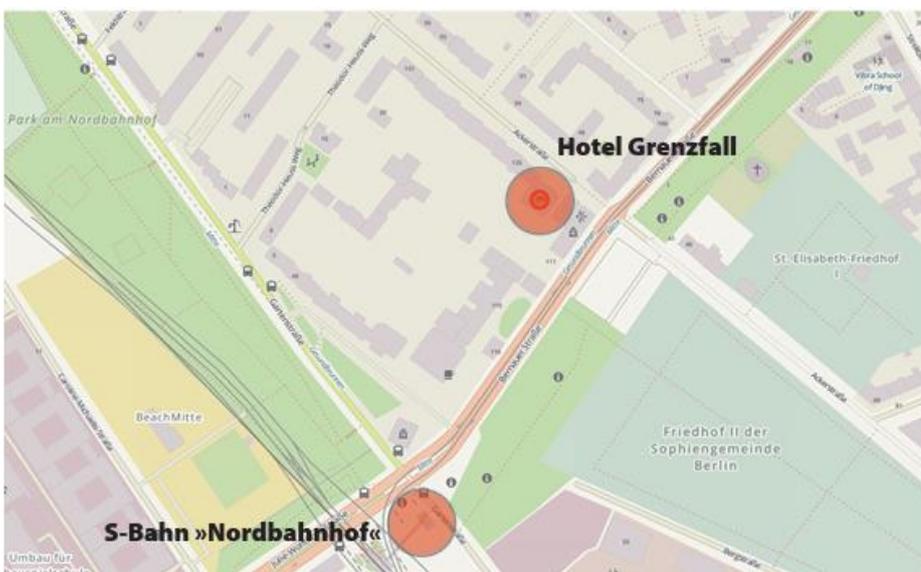
95 € für Mitglieder von bag arbeit, EFAS & WIR

120 € für Nicht-Mitglieder

Bitte melden Sie sich hier an: <https://www.bagarbeit.de/veranstaltungen/reuse-for-future/>

## Veranstaltungsort

Hotel Grenzfall  
Ackerstraße 136  
13355 Berlin



Hotel Grenzfall

*neben der Gedenkstätte Berliner Mauer*

Telefon: +49 (0)30 34 33 33-00

Telefax: +49 (0)30 34 33 33-02

E-Mail: [erlebnis@hotel-grenzfall.de](mailto:erlebnis@hotel-grenzfall.de)

Internet: [www.hotel-grenzfall.de](http://www.hotel-grenzfall.de)